



## Detailansicht des Registereintrags

### Industriegaseverband e.V.

Aktuell seit 05.05.2026 13:36:41

Eingetragener Verein (e. V.)

<b>Registernummer:</b>	R000970
<b>Ersteintrag:</b>	23.02.2022
<b>Letzte Änderung:</b>	05.05.2026
<b>Letzte Jahresaktualisierung:</b>	05.05.2026
<b>Tätigkeitskategorie:</b>	Wirtschaftsverband oder Gewerbeverband/-verein
<b>Kontaktdaten:</b>	Adresse: Französische Straße 8 10117 Berlin Deutschland  Telefonnummer: +4930206458800 E-Mail-Adressen: kontakt@industriegaseverband.de Webseiten: <u><a href="http://industriegaseverband.de">industriegaseverband.de</a></u>

#### **Hauptfinanzierungsquellen** (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Mitgliedsbeiträge, Sonstiges

#### **Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:**

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

230.001 bis 240.000 Euro

#### **Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:**

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

1,50

### **Vertretungsberechtigte Person(en):**

1. **Sebastian Jurezcek**  
Funktion: Stellv. Vorsitzender des Vorstands
2. **Dr. Mathias Kranz**  
Funktion: Vorsitzender des Vorstands

### **Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (4):**

1. **Helge Tolksdorf**  
Tätigkeit bis 07/21:  
Referatsleiter  
im Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE) oder dessen Geschäftsbereich
2. **Jens Stadler**
3. **Katharina Schuler**  
Tätigkeit bis 03/25:  
Büroleitung / Wissenschaftliche Mitarbeiterin  
für ein Mitglied des Deutschen Bundestages
4. **Werner Sielschott**

### **Gesamtzahl der Mitglieder:**

55 Mitglieder am 04.05.2026, ausschließlich juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

### **Mitgliedschaften (3):**

1. Verband der Chemischen Industrie e.V.
2. Forum für Zukunftsenergien e.V.
3. Wirtschaftsforum der SPD e.V.

## **Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche**

---

### **Interessen- und Vorhabenbereiche (18):**

Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen; Allgemeine Energiepolitik; Energienetze; EU-Binnenmarkt; EU-Gesetzgebung; Arzneimittel; Lebensmittelsicherheit; Lebens- und Genussmittelindustrie; Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben; Immissionsschutz; Klimaschutz; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; Güterverkehr; Schienenverkehr; Straßenverkehr; Verkehrsinfrastruktur; Industriepolitik; Kleine und mittlere Unternehmen

**Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.**

### **Beschreibung der Tätigkeit:**

Zum Zweck der Interessenvertretung nimmt der Industriegaseverband e. V. (IGV) die Interessen seiner Mitgliedsunternehmen gegenüber Adressatinnen und Adressaten im Sinne des Lobbyregistergesetzes wahr. Dies umfasst insbesondere:

Führung von Gesprächen sowie fachlichem Austausch mit Vertreter:innen der Bundesregierung sowie mit Mitgliedern des Deutschen Bundestages zu energie-, industrie-, klima-, umwelt-, sicherheits-, verkehrs- und mittelstandsrelevanten Rahmenbedingungen für die Industriegasebranche.

Erarbeitung, Bündelung und Übermittlung von Positionen, Faktenpapieren, Stellungnahmen und Gutachten zu politischen Vorhaben, die die Gewinnung, Herstellung, Behandlung, Lagerung, den Transport, die Verwendung und die Entsorgung von Industriegasen sowie deren Anwendungen betreffen (u. a. Sicherheits- und Umweltschutzanforderungen, Energie- und Infrastrukturthemen, CO<sub>2</sub>-Management/CCU/CCS sowie regulatorische Fragen in angrenzenden Bereichen).

Mitwirkung in Fachgremien, Arbeitskreisen und Konsultationsprozessen, in denen Regelungen, Standards, Richtlinien, Normen sowie gesetzliche und untergesetzliche Vorgaben auf nationaler und europäischer Ebene vorbereitet oder weiterentwickelt werden.

Organisation und Durchführung von Fachveranstaltungen, Dialogformaten und Hintergrundgesprächen zur Vermittlung von Praxiswissen, technischen Zusammenhängen und Umsetzungsfolgen geplanter oder bestehender Regelungen.

Koordination der verbandlichen Interessenvertretung mit relevanten Partnerverbänden, insbesondere auf europäischer Ebene (z. B. im Austausch mit dem Europäischen Industriegaseverband), um konsistente Positionen zu erarbeiten und in politische Prozesse einzubringen.

Ziel der Interessenvertretung ist es, die Perspektiven und praktischen Auswirkungen für die Industriegasebranche in politische Entscheidungsprozesse einzubringen und Impulse für sachgerechte, praxistaugliche und rechtssichere Regelungen zu geben.

## **Konkrete Regelungsvorhaben (4)**

---

### **1. Rechtlicher Rahmen für CCU/CCS: zügiger Hochlauf & Infrastruktur**

#### **Beschreibung:**

Ziel der Interessenvertretung ist die Schaffung bzw. Anpassung eines bundesrechtlichen Rahmens, der Abscheidung, Transport, Nutzung und Speicherung von CO<sub>2</sub> (CCU/CCS) ermöglicht und beschleunigt. Angestrebt werden insbesondere klare Genehmigungs-/Zulassungsregeln, Regelungen zur CO<sub>2</sub>-Transportinfrastruktur (z. B. Leitungen/Terminals) sowie Planungs- und Investitionssicherheit (z. B. durch Förder-/Anreizmechanismen bzw. Definitionen/Anwendungsbereiche), damit Pilot- und Industrieanwendungen zügig in den Regelbetrieb überführt werden können.

#### **Bundestags-Drucksachenummer:**

BT-Drs. 20/11585 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Eckpunkte der Bundesregierung für eine Carbon Management-Strategie

Zuständiges Ministerium: BMWK (20. WP) [alle RV hierzu]

**Bundestags-Drucksachennummer:**

BT-Drs. 20/11900 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Kohlendioxid-Speicherungsgesetzes

Zuständiges Ministerium: BMWK (20. WP) [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**

Industriepolitik [alle RV hierzu]; Klimaschutz [alle RV hierzu]

**Stellungnahmen/Gutachten (2):**

1. SG2406260161 (PDF - 4 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 13.05.2024 an:

**Bundestag**

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

2. SG2412200113 (PDF - 2 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 22.11.2024 an:

**Bundestag**

Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

2. **Industriestrompreis/Netzentgelte/Strommarktdesign: Entlastung energieintensiver Industrie**

**Beschreibung:**

Ziel der Interessenvertretung ist die Einführung bzw. Änderung bundes- und/oder EU-rechtlicher Rahmenbedingungen zur Senkung und Verstetigung der Stromkosten für energieintensive Industrien (u. a. Strompreisbestandteile/Netzentgelte, Strommarktdesign, ggf. Instrumente wie Industrie-/Brückenstrompreis) sowie die Flankierung dieser Regelungen mit Vorgaben, die den Markthochlauf von Wasserstoff und den Einsatz von CCS /CCU in der industriellen Transformation rechtssicher ermöglichen.

**Interessenbereiche:**

Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]; Energienetze [alle RV hierzu]; Industriepolitik [alle RV hierzu]; Klimaschutz [alle RV hierzu]

**Stellungnahmen/Gutachten (1):**

1. SG2506300146 (PDF - 4 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 30.06.2025 an:

**Bundesregierung**

### 3. Strompreiskompensation: Level-Playing-Field durch Anpassung indirekter CO2-Kosten-Regeln

#### **Beschreibung:**

Ziel der Interessenvertretung ist die Anpassung der europäischen und ggf. nationalen Vorgaben zur Strompreiskompensation (Behandlung indirekter CO2-Kosten) mit dem Zweck, vergleichbar betroffene energieintensive Unternehmen in der EU einheitlich und diskriminierungsfrei zu behandeln. Angestrebt wird eine differenzierte Methodik /Abgrenzung bei der Berücksichtigung indirekter CO2-Kosten, um Wettbewerbsverzerrungen zwischen Mitgliedstaaten bzw. Branchen zu vermeiden.

#### **Interessenbereiche:**

Allgemeine Energiepolitik [[alle RV hierzu](#)]; EU-Binnenmarkt [[alle RV hierzu](#)]; EU-Gesetzgebung [[alle RV hierzu](#)]

#### **Stellungnahmen/Gutachten (1):**

1. [SG2506300150](#) (PDF - 32 Seiten)

#### **Adressatenkreis:**

Versendet am 30.06.2025 an:

#### **Bundesregierung**

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE) [[alle SG dorthin](#)]

### 4. AMG-Klarstellung: Rechtssicherheit für Versorgung mit Flüssigsauerstoff (Homecare /Übergang)

#### **Beschreibung:**

Ziel der Interessenvertretung ist eine Änderung bzw. Klarstellung arzneimittelrechtlicher Vorgaben, um die Versorgung von Homecare-Patient:innen mit Flüssigsauerstoff – insbesondere im Übergang Krankenhaus/Heimtherapie – rechtssicher zu ermöglichen. Angestrebt wird eine eindeutige Abgrenzung der Anforderungen an Herstellungserlaubnis und Zulassungspflicht für die betroffenen Versorgungs-/Bereitstellungsprozesse, um Rechtsunsicherheiten und Versorgungsrisiken zu vermeiden.

#### **Betroffenes geltendes Recht:**

AMG 1976 [[alle RV hierzu](#)]

#### **Interessenbereiche:**

Arzneimittel [[alle RV hierzu](#)]

#### **Stellungnahmen/Gutachten (1):**

1. [SG2506300154](#) (PDF - 3 Seiten)

#### **Adressatenkreis:**

Versendet am 30.06.2025 an:

**Bundesregierung**

Bundesministerium für Gesundheit (BMG) [[alle SG dorthin](#)]

## Angaben zu Aufträgen (0)

---

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

## Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

---

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

## Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

---

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

**Gesamtsumme:**

0 Euro

## Mitgliedsbeiträge

---

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

**Gesamtsumme:**

1.190.001 bis 1.200.000 Euro

**Beitragszahler mit mehr als 10.000 Euro und mehr als 10% der Gesamtsumme (2):**

1. AIR LIQUIDE Deutschland GmbH
2. Linde GmbH Gases Division

## Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

---

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

[IGV-Abschluss-2025.pdf](#)